

PRESSEMITTEILUNG

Shri Mataji Nirmala Devi, Begründerin der weltweiten Meditationsbewegung Sahaja Yoga, verschied am 23. Februar 2011 im Alter von 87 Jahren friedlich in Genua, Italien.



Nirmala Devi 2004 im Alter von 81 Jahren

Ihr Leben war bei Weitem nicht gewöhnlich. Ob sie mit Königen und Präsidenten einher ging, oder barfuß mit Mahatma Gandhi, ob als Ehefrau eines UN Generalsekretärs oder als spiritueller Weltlehrer; es war immer ein Leben voller Extreme, das sie ohne Anstrengung meisterte - mit Anmut, Würde und liebevoller Führung.

Am 21. März 1923 in Chindwara in einer christlichen Familie geboren, war ihre Kindheit geprägt von der Ära Gandhi. Oft besuchte Sie den Mahatma, der Sie liebevoll „Nepali“ nannte, in seinem Ashram und wurde Ihm trotz Ihrer jungen Jahre zu einer Quelle von Weisheit und Inspiration. Ihre Jugend war dem Kampf

für die Unabhängigkeit Indiens bestimmt und Sie übernahm eine führende Rolle in der Jugendbewegung.

Nach einem Medizinstudium in Lahore heiratete Sie C.P. Srivastava, den Sekretär von Lal Bahadur Shastri, und späteren Generalsekretär für Schifffahrtsangelegenheiten bei den Vereinten Nationen, dem Sie zwei Töchter gebar.

Bereits als Kind war Sie beseelt von spiritueller Kraft und Liebe; oft saß Sie stundenlang in Meditation in verklärter Einheit mit Ihrem erleuchteten Selbst. Nach der Erfüllung Ihrer familiären Verpflichtungen begab Sie sich dann 1970 auf Ihre Mission der spirituellen Emanzipation des Menschen und gründete Sahaja Yoga.

In den nächsten vierzig Jahren bereiste Sie ohne Unterlass die ganze Welt und verbreitete Ihre Lehre der Selbstverwirklichung durch die Erweckung der Kundalini Kraft. Sie war spirituelle Führerin, eine gefeierte Rednerin in der Öffentlichkeit, nominiert für den Friedens Nobelpreis und Begründerin zahlreicher NGO's. Sie gründete verschiedene Schulen, ganzheitliche Gesundheitszentren, sowie ein internationales Krebs-Forschungszentrum, eine Wohltätigkeitseinrichtung für mittellose Frauen und Kinder in Delhi und eine internationale Musik Akademie, um klassische indische Musik und Kunst zu fördern.

Ohne Rücksicht auf Rasse, Religion, Alter oder Stand, haben Tausende von Menschen erlernt, wie sie sich durch Sahaja Yoga mit ihrer inneren spirituellen Kraft verbinden, und Gleichgewicht, Gesundheit und lebendige Religiosität leben können. In Meditationszentren in mehr als 80 Ländern der Welt wird Ihr Vermächtnis weiterleben - mit ehrenamtlichen Helfern die ihre Methode kostenfrei unterrichten.

Obwohl ihr Geburtsname Nirmala war, was „makellos“ bedeutet, wurde sie weltweit bekannt als Shri Mataji – die wohl wichtigste spirituelle Figur unserer Zeit. Von Claes Nobel (Großneffe des Gründers der Nobel-Stiftung) wurde Shri Mataji als „der Avatar der modernen Zeit“ beschrieben. In der Erinnerung Ihrer Anhänger wird Sie für immer als ihre geistige Mutter weiterleben.

H.H. Shri Mataji Nirmala Devi hinterlässt ihren Ehemann, Sir C.P. Srivastava, ihre Töchter Kalpana und Sadhana, Enkel und Großenkel, sowie ihre Familie von unzähligen Anhängern weltweit.

Am Montag, den 28. Februar 2011 wurde Shri Mataji in Delhi, Indien im Beisein Ihrer Familie und 150.000 Sahaja Yogis zur letzten Ruhe gebettet.